Hast du dich jemals gefragt: „ Warum existiere ich?“

ANFANG
Kannst du dir Milliarden von Menschen vorstellen, die auf dieser Welt leben, wie sie noch vor kurzem Samentropfen im Leibe ihrer Mütter waren? Als dann die Tropfen „gewachsen“ und „sich entwickelt haben“ in verschiedene Organe welche den Menschen ausmachen. Einer dieser Samentropfen warst auch du! Stell dir vor, du, ein aufrecht gehendes, intelligentes, menschliches Wesen, welches arbeitet und denkt, sich ernährt und anzieht, teil nimmt an gesellschaftlichem Umtrieb und diesen auch beeinflusst. Du, menschliches Geschöpf welches Eltern und Freunde hat, hast deine Ziele und Ängste, glückliche Augenblicke und Trauern.... ausgerechnet du, warst noch vor kurzem ein Samentropfen! Jedoch vor dem Samentropfen warst du nichts! Ja! Gerade nichts!
Hinterfrage dich was warst du vor 100 Jahren?
„Ist (nicht) über den Menschen eine Spanne der endlosen Zeit gekommen, in der er nichts Nennenswertes ist? (Kur'an, 76/1)

Harmonie
Ich bitte dich, denke über die Organe deines Körpers nach – sie haben sich aus nur einem Samentropfen bis zur bestimmten Grenze entwickelt, danach endet ihre Entwicklung. Jedes Organ hat ihre präzise festgelegte Größe und Funktion und alle zusammen in einem großartigem Gefüge und Harmonie ergeben den menschlichen Körper. Wenn einige Organe über die Maße weiter wachsen würden, wie würde der menschliche Körper aussehen? Stell dir einen Menschen vor, bei dem die Arme bis zum Boden reichen. Oder einen Menschen deren Kopf so groß ist wie ein Apfel! Oder...!
Weißt du wer die Samentropfen „programmiert“ hat, dass sie „wachsen“ und sich „entwickeln“ bis zur vorgegebenen Grenze und wer hat es möglich gemacht das aus nur einem Samentropfen all diese Organe wachsen und einen Menschen ergeben?

Woher?
anfängst zu lesen, und ohne Zweifel wirst du dich vergewissern das das Wort deines Herren der dich erschuf, ist, der den Menschen erschaffen hat aus einem Gerinnsel.

Rückkehr
„Allah ruft die Seelen zur Zeit ihres Todes ab und auch die jenigen, die nicht gestorben sind, während ihres Schlafes. Er hält die eine, für die Er den Tod beschlossen hat, zurück und gibt die andere auf eine festgesetzte Frist frei. Darin sind wahrlich Zeichen für Leute, die nachdenken.“ (Kur'an, 39/42)
Ja, du wirst sterben, vielleicht schon heute Nacht. Und danach? Dein Herr erschuf dich aus nur einem Samentropfen , welcher davor nichts war, dann lies er ihn „wachsen“ und aus ihm dein Körper ent-wickeln. Und Er wird diesen Körper, nach deinem Tod, nochmals zum Leben erwecken und mit der Seele verbinden und du wirst am Großen Tag vor Ihm Rechenschaft ablegen.

„Meint der Mensch (etwa), dass er außer acht gelassen wird? Ist er nicht ein Tropfen von Samenflüssigkeit, die aus gespritzt wird, hierauf ein Anhängsel gewesen? Da hat Er erschaffen und zurecht geformt und dann daraus beide Teile des Paares gemacht, das Männliche und das Weibliche. Hat dieser (Gott) nicht die Macht, die Toten wieder lebendig zu machen?“ (Kur'an 75/36-40)

Erfolg
„Jede Seele wird den Tod kosten. Und erst am Tag der Auferstehung wird euch euer Lohn in vollem Maß zukommen. Wer dann dem (Hollen)feuer entrückt und in den (Paradies)garten eingelassen wird, der hat fürwahr einen Erfolg erzielt. Und das diesseitige Leben ist nur trügerischer Genuss.“ (Kur'an, 3/185)

Wer hat mich erschaffen? Warum existiere ich? Wohin gehe ich? Wo ist das Ende? Wie soll ich erfolgreich sein?

Antworten sind im Kur'an und es kostet dich nichts nach ihnen zu suchen, darum zögere nicht!

Warum existiere ich?

Ein besorgter Muslim

Erlaube mir dich zu fragen: Wenn du wüstest, das du erblinden wirst, was würdest du dafür geben um dein Augenlicht zu erhalten? Bestimmt würdest du alles dafür geben! Und wenn du wüstest, das du deine Beine verlieren wirst, was würdest du dafür geben um dies zu verhindern? Bestimmt würdest du alles geben! Jedoch kannst du zweimal hintereinander alles geben? Nein, denn du hast noch nie etwas dafür gegeben und hast vor allem eine Seele und Verstand, danach einen Körper, hast Augen, Ohren, Hände, Beine, hast ein Herz, Lunge, Nieren und noch viel mehr Organe wessen Funktion du vielleicht gar nicht kennst, jedoch ohne diese dir ein normales Leben unmöglich wäre. Jedoch hast du jemals darüber nachgedacht wer dir das gegeben hat und warum? Ist das vielleicht „die Mutter Natur“ welche weder sieht noch hört, noch einen Verstand hat? Hat sie dir das geben können was sie selbst nicht einmal hat?

Wer leitet uns?

Der Mensch neben seinem Verstand und großen intellektuellen Fähigkeiten ist nicht im Stande die meisten seiner Organe zu steuern, von welchen sein Leben abhängt. Organe wessen unkorrekte Funktion schmerzhafte Krankheiten hervorrufen, auch oft den Tod. Schau dir das Herz an, welches Tag und Nacht arbeitet ohne dein Einfluss und ohne deiner Absprache, eingestellt für seine Funktion und zugeteilt ist ihm seine Rolle und du bist nicht im Stande die Regeln zu ändern, nach welchem es arbeitet. Hast du dich jemals gefragt, wer das „befohlen“ hat, dass das Herz das Blut in alle Körperteile Tag und Nacht pumpt? Hast vielleicht du dem Herzen seine Rolle bestimmt, oder deine Eltern , oder ….?

Dein Blut welches das Herz pumpt ist eine hoch-geschätzte Flüssigkeit ohne welcher du nicht leben kannst, aber es befinden sich in ihm ebenfalls schädigende Stoffe welche dich umbringen können, wenn sie nicht aus deinem Körper beseitigt werden. Jedoch hast du Nieren, welche das Blut reinigen und alle schädigende Stoffe beseitigen. Weißt du wer das ist, wer dir vor allem die Nieren gegeben hat, und danach sie „gelehrt“ hat die schädigenden Stoffe zu beseitigen ohne das Blut in seinem Fluss zu beeinträchtigen?

Fragen

Hast du dir jemals die vorherigen Fragen gestellt? Manchmal fragst du dich wie sind die Berge, Meere und Seen entstanden. Du fragst dich auch wie und mit welcher Technologie wurde ein Automobil oder Flugzeug hergestellt. Aber wie kommt es, das du dich nie gefragt hast wer dich „hergestellt“ hat? Nichts von den erwähnten Dingen ist zufällig entstanden, so auch du nicht. Woher kommst du? Warum existierst du?

Antworten

Schau in dich und um dich und denke nach! Kann alles was du siehst von sich selbst entstehen? Nichts entsteht von sich selbst, denn alles hat seinen Grund, so hast auch du einen Grund warum du existierst.

Du hast deinen Herren der dich erschaffen hat und welcher es dir ermöglicht hat auf dieser Welt zu leben. Den Herren wer die Ursache für alles ist, Gott den Einzigen, Erhabenen. Alles was wir sehen weißt auf seine Größe hin, die ganze Harmonie seines Schöpfens spricht von seiner Großartigkeit.

Wenn du ein Qualitätsprodukt oder ein anspruchsvolles Gerät siehst, bewunderst du es, den Gegenstand sowie auch seinem Hersteller. Über das Produkt oder Gerät erkennst du die Fähigkeiten, Wissen und Großartigkeit seines Herstellers. Hast du jemals den Schöpfer von Erde und Himmel, dem Schöpfer des Menschen bewundert? Was das für ein Wissen sein muss, wie müssen denn erst seine erhabenen Eigenschaften und Fähigkeiten sein?

Zweck

Jedes Produkt hat seinen Zweck und nichts ist ohne Ziel und Grund hergestellt. Fragst du dich manchmal hat uns unser Herr ohne Ziel erschaffen und ohne Rechtsleitung auf dieser Welt gelassen?

Jeder Hersteller legt verbindlich zu jedem Produkt eine Gebrauchsanweisung dazu, das die Käufer wissen wie man es benutzt ohne es kaputt zu machen.

Unser erhabener Herr sandte uns Menschen, aus seiner Barmherzigkeit heraus, die Gebrauchsanweisung über die ehrwürdigsten und mit der meisten Moral Einzelpersonen aus der menschlichen Bevölkerung in deren Ehrlichkeit niemand gezweifelt hat, wessen Biografien die Geschichte ehrenvoll bewahrt hat. Das sind Propheten und Gesandte, welche uns die Rechtsleitung vom Herren gebracht haben, Gottes Bücher in welchen sich die Rechtsleitung für die Menschen befindet, welche niemand lesen wird ohne zu begreifen, dass sie von dem Herrscher der Welten sind. Über sie lehrte er uns, das das Ziel unseres Seins auf der Erde die Dienerschaft zum Herren dem Erhabenen ist: „Und Ich habe die Ginn und die Menschen nur (dazu) erschaffen, damit sie Mir dienen.“ (Kur'an, 51/56)Er lehrte uns wie wir die Dinge gebrauchen sollen, die Er uns gab, beginnend von unserem Verstand und Körper, über alles andere was er auf Himmel und Erden erschaffen hat.

Gebrauchsanweisung

Die letzte göttliche Offenbarung, das letzte edle Buch, welches die bisherigen offenbarten Schriften derogirt und welches bis zum jüngsten Tag gilt, und welches die Rechtsleitung allen Menschen ist ohne Rücksicht auf die Nationalität und Hautfarbe, ist der Kur'an. Der Kur'an wurde dem letzten Gesandten Gottes Muhammed, Allahs Preisen und Frieden auf ihm, und lehrte uns wie wir auf aller schönste Weise unser Leben auf Erden verbringen sollen und wie wir uns adäquat auf das Leben nach dem Tod vorbereiten sollen. „Wer rechtschaffen handelt, sei es Mann oder Frau, und dabei gläubig ist, den werden Wir ganz gewiss ein gutes Leben leben lassen. Und wir werden ihnen ganz gewiss mit ihrem Lohn das Beste von dem vergelten, was sie taten.“ (Kur'an, 16/97) „Wer sich aber von Meiner Ermahnung abwendet, der wird ein beengtes Leben führen, ::“ (Kur'an, 20/124)

Hast du jemals den Kur'an geöffnet und gelesen? Hast du jemals dieses Buch geöffnet um zu schauen was dein Schöpfer und der Schöpfer des Himmel und Erde mitteilt? Stell dir vor, Der jenige der dich erschaffen hat und dir deine Gestalt gab, der jenige der dich „programmiert“ hat, wendet sich an dich und gibt dir Ratschläge und Wegweisungen! Diese Tatsache muss dich erwecken umd dazu birngen an eine Ausführung des Kur'ans zu kommen und das du